

Bekanntmachung.

Die auf dem hiesigen Marktplatz belegene hässliche Zornhahn soll **Mittwoch den 29. August er. Vormittags 11 Uhr auf der Rathsstube im Waagegebäude hier selbst zur Benutzung als Schaustal während des hiesigen Herbstmarktes im Wege des Meistgebotes unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen vermiethet werden, wozu sich Miether einfinden wollen.**
Halle a/S., den 15. August 1877. Der Magistrat.

Bekanntmachung,

den Remonte-Ankauf pro 1877 betreffend.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier und fünf Jahren, sind im Regierungsbezirk Merseburg für dieses Jahr nachstehende Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden, und zwar:
den 24. August in Wittenberg,
den 27. August in Bretsch,
den 28. August in Eisenburg,
den 29. August in Torgau.

Die von der Militär-Kommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen. — Krippenleger sind vom Ankauf ausgeschlossen — auch bleibt es entschieden wünschenswert, daß die Schwelge der Pferde nicht vergrößert werden.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke einleberne Trense mit starkem glatten Gebiß — (keine Knebeltrense), eine starke neue Kopfhalter von Leder oder Hauf mit zwei mindestens zwei Meter langen, starken haufenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Berlin, den 5. März 1877.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Weesen.
(gez.) v. Rauch. v. Uslar.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 54 der Vormundschafts-Ordnung vom 5. Juli 1875 werden die Vormünder hierdurch aufgefordert, von jeder Verfügung der Verlegung des Mündels in eine andere Gemeinde oder einen anderen Armenbezirk der hiesigen Stadt dem Bezirks-Vorsteher ihres Armenbezirks Anzeige zu machen.
Halle, den 15. August 1877.

Die Armen-Direction.
Der Waisenrath.
Bernial.

Bekanntmachung.

Am 11. August d. J. ist in der Nähe von Planena ein unbekannter Leichnam männlichen Geschlechts angeschwommen, welcher bereits sehr stark in Verwesung übergegangen war. Größe etwa 1,75 Mtr. Die Bekleidung bestand in: Regenmantel von Guttaparcha, Rock, Hohe und Weste von dunklem Tuchstoff, Weste mit einer Reihe Knöpfe und Löchern und bis oben zugeknöpft, hellem Halstuch, mehrmals um den Hals geschlungen, salziges Vorhemdchen, weißes Hemd, einbälligen, halblangen, halbledernen, einbälligen Stiefeln, baumwollenen, kurzen, gut erhaltenen Strümpfen.

Es befanden sich bei der Leiche: in der linken Westentasche ein Stück, fast resp. dem Anscheine nach vollständige Talmi-Uhrfette; in der rechten dergleichen Tische, ein kleines deutsches Schlüsselchen; in der rechten Hosentasche ein lebrnes Sach-Portemonnaie mit Stahlbügel ohne jeglichen Inhalt und ein weißleines Taschentuch, in Weiß gezeichnet (O. L.); in der linken dergleichen Tische eine feingoldleberte Stahlkette und ein rothfarnenes Taschentuch mit großen gelben Punkten und gleichfarbiger Kante, ohne Zeichen.

Es wird um Nachricht über die Persönlichkeit des Verstorbenen erucht.

Halle a. S., den 16. August 1877. Der Königl. Staats-Anwalt.

Isolda!
das Non plus ultra jeder 60 Mark-Cigarre zu diesem Preise allein bei
G. Gröhe,
104. Leipzigerstraße 104.

H. Schmidt, gr. Ulrichstraße 50.

Wegen Geschäftsverlegung verkaufe einen Posten 25 zurückgekehrter Handschuhe, 1/2 u. 2 1/2 L., Slipse etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Rohtabak-Handlung

A. L. Bretzholz, Zeigerstraße 19a in Leipzig

empfiehlt ihr großes Lager direct bezogener Blättertabake zur Cigarrenfabrikation und zwar als besonders schön und preiswerth: Javas 150—300 λ , Sumatra 300—400 λ , Carmen 80—200 λ , Seedleaf 60—150 λ , Domingo 60—90 λ , Brasil 50—150 λ , Pfälzer, Nidermärer, Glühler, 40—65 λ per Pfd. in anerkannt reeller Waare.

Alle Größen Besatz, Rock- u. Westen-Steinussknöpfe in schwarz, weiß und couleur, per Groß von 1 \mathcal{M} an, sind wieder vorrätig, bei
Neumann & Loesch,
72. Geiſtſtraße 72.

Colorado-Käfer

in Farbenbrud: Eier, Larven, Puppe und vollständige Käfer, Alles in natürlicher Größe und Farbe, empfiehlt

B. Franzke, Barfüßerstraße 6a.
Papier-Handlung, Schnell-Druckerei und Monogramm- u. Präge-Anstalt.

Linden-Garten,
7. Lindenstraße 7.

Sonntag Nachmittag von 4 Uhr an
Tanzkränzchen.
Gänse-, Enten- und Hähne-Auskegeln.

Montag Abends 8 Uhr
Grosses Frei-Concert.

H. Bier auf Eis. Th. Böhmelt jun.

Rosenthal.

Heute Sonnabend 1/8 Uhr

Frei-Concert.

Sonntag von 4 Uhr an Concert.
Abends grosse Illumination. Entrée frei.

Café David.

Sonntag den 19. August
Zur Nachfeier der glorreichen Schlacht bei Gravelotte
Grosses ununterbrochenes patriotisches Doppel-Concert,

ausgeführt von dem Trompetercorps des 2. Königl. sächs. Feld-Art.-Reg. Nr. 28 aus Dresden und dem hiesigen Stadtorchester unter Leitung ihrer Directoren Herren v. Kanhardt und W. Halle.

Festliche Beleuchtung des ganzen Gartens nebst bengalischem Feuer.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Entrée 50 Pfg.

R. Heller.

Handwerkermeister-Liedertafel.

Montag den 20. August Abends 7 1/2 Uhr

Abend-Liedertafel in H. Thieme's Garten, Auguststraße 2.
Der Vorstand.

Öffentliche Arbeiter-Versammlung

Montag den 20. August Abends 8 Uhr gr. Ballstraße 24. Tages-Ordnung: 1. Welchen Einfluß übt die Volkswirtschaft auf Recht und Sittlichkeit? Referent: Herr Zwickler aus Magdeburg. 2. Die Saale-Zeitung über die socialistische Agitation. Um zahlreiches Erscheinen erucht
Der Einberuher,

C. F. Pohle's
Nürnberg 50 Pfg.-Laden,
Halle a/S., 89. Leipzigerstraße 89,
Leipzig, Hallestraße 12.

Neu angekommen sind:
Jedes Stück zu 50 Pfennig:

Uhrgehäuse in Holz u. Marmor, Blumenvasen, Leuchter, Porzellan-Bouffes, Porzellan-Treiers, Kleider-, Haar- und Hut-Bürsten, Manichetten-Knöpfe, Schlupplattir mit Mechanik, Reizzeuge für Knaben, Drahtföhrchen, Brodföhrchen, Zigarette, lange und kurze Tabakspfeifen, Gatonallen mit Schloß und Einrichtung, Messer und Gabeln, Wasserflaschen, Tischmesser mit Korkeiser, engl. Zunderhaken, Compotieren, Butterhühen mit Deckel, Ampeln, große Auswahl neuer Muster-Garntüren und Kopfnadeln, ferner: Heibeisen, Durchschläge, Scherhaken in weiß u. lackirt, Blechpöhrchen-Lampen mit sichern Verschluß und noch viele nützliche brauchbare Gegenstände.

Jedes Stück zu 50 Pfg.
Leipzigerstrasse 89.

NB. Vom 1. October ab befindet sich mein Geschäft Kleinmieden 10, im Hause des Kaufmann Herrn Bodenstein, 2. Haus vom Markt. (T. 3871.)

Wilhelmshöhe zu Siebichenstein.
Sonntag Großes Frei-Concert, verbunden mit Illumination u. bengal. Beleuchtung des Gartens. Anfang 7 Uhr.
C. Müller.

Feine Toilette-Seifen, als: Glycerin-Weilagen-Mandel-Seife u. edel franz. Seifen und Pomaden von Ed. Planaud in Paris, Zahnpastaen mit Thymol und Salicylsäure, Zahntincturen aller Art, Haarböle in den verschiedensten Gerüchen, echte Eau de Cologne, ff. franz. Extrakte empfehlen **Helmhold & Co.,** Halle a/S. Leipzigerstr. 109.

Bruchbandagen, Spritzen, Glycerinpommes, Gummirollen u. Bettellegen, Gummifurmpfe beste Qualität, billigste Preise, empfiehlt **C. Köhler, H. Steinfr. 9.** Liegend fette Isänder Geringe, zwei Finger breite Spektel, von hochseinem Gehmaß empfiehlt **C. Müller Nachf.**

Alte Eisenbahnschienen zu Bauzwecken bis 9 Zoll hoch in ganzen und vorgezeichneten Längen bis 24 Fuß offerirt zu sehr billigen Preisen **Ferdinand Moritz** in Halle a. S. Meine **Cataracten-Röhren** mit einer jeden **Stärke** ist in jedem cataractalen Guß. Diese sind in Banden à 30 R.-Pfg. stets vorrätig in der Conditorei von **F. David in Halle.** Berlin. Dr. H. Müller, pr. Arzt u.

Ein Wiener Hügel von ausgedehntem Ton und Bauart ist schleimigst zu verkaufen gr. Wallstraße 1.

Zu Engros-Preisen empfiehlt **Crespo** pro Tausend 20 M. **Nuevo Mundo** „ 40 M. **Regalita** „ 50 M. **Regalia** „ 100 M. **G. Gröhe,** 104. Leipzigerstraße 104.

Sedan! Sedan! Sedan! Fahnen, reichhalt. Ballons, Kampions, Fettschöpfen, Transparente, Feuerwerkskörper. Preislisten gratis. **Bonner Fahnen-Fabrik, Bonn a/Nh.**

Emser Pastillen, aus den festen Bestandtheilen der Emser Quellen unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsequellen bereitet, seit Jahren gegen Hals- und Brustleiden bewährt, in plombrirten Schachteln mit Controlstreifen vorrätig in Halle bei **Helmhold & Co.,** en gros & en detail, ferner bei Apotheker Dr. A. Francke, Apotheker Dr. Jaeger u. Apotheker **Aug. Kolbe.**

Damenhafte Kommode u. Kuhl steht zum Verkauf **H. Ulrichsstr. 11, 1 Tr.**

Es ist wissenschaftlich festgestellt, dass Cacao als Nahrungsmittel von unschätzbarem Werthe, dass eine reine unverfälschte Chocolate das gesündeste Getränk ist! Die Stollwerk'sche Hof-Chocoladen-Fabrik in Cöln haftet jedem Consumenten ihrer mit Stempel und Siegel versehenen Chocoladen für absolute Reinheit; ihr Product wurde auf der Weltausstellung zu Wien im J. 1873 als das vorzüglichste von 137 Concurrenten prämiirt und ihr Etablissement zur Kaiserlichen Hof-Chocoladenfabrik der einzigen in deutschen Reiche ernannt. Auf der Weltausstellung in Philadelphia erhielt die Fabrik neuerdings die Preis-Medaille. Die Chocoladen sind in den meisten größeren Geschäften vorrätig; Aufträge von Privaten werden nur nach Orten von der Fabrik ausgeführt, wo sich keine Verkaufs-Niederlagen befinden.

Gutes Hausbade-Brod, 28 $\frac{1}{2}$ für 1 Zehr., empfiehlt **A. Dettlinghausen, Vödemstr., Herrenstr. 17.**

Mittwoch und Donnerstag stehen gr. u. kl. magere **Landschweine** z. Verkauf im **Gasthof zum goldenen Hsting** in Halle. **Buch & Rolle.**

Montag und Dienstag stehen große u. kleine **Landschweine** zum Verkauf. **C. Ströke, Giebichenstein, Trothaerstraße 27.**

Havanna-Ausschuss (edl) (T. 3865.) à Stück 5 Pfg. bei **Moritz Bellson, Markt u. Kleinshmidens-Gde 1.**

Cigarren 25 Stck. 30 u. 50 Pfg. hat noch auf Lager (H. 52682.) **C. Sievert,** grosse Ulrichsstraße 52.

Große blaue Kartoffeln verkauft billig in Centnern u. Kistern (5 Kist 25 Pfg.) gr. Steinstraße 51, Hof rechts.

Blaue Kartoffeln verkauft à Cmr. 2 A 50 $\frac{1}{2}$ à 5 Liter — 25 $\frac{1}{2}$ **Deconomie, H. Braubaugasse 11.**

Die Hut- und Mützenfabrik von D. Krause, 17. Leipzigerstraße Nr. 17 empfiehlt zur Herbst-Saison ihr großes Lager in **Hüt- und Seidenhüten** der neuesten Façon, sowie **Mützen** in reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Reere Garten-Ornamente stehen billig zu verkaufen bei **Dr. Thiene.**

Feine Sorten Gbirnen sind im Einzelnen zu verkaufen in der „**Eremitage.**“

Bauftelle. 40 \square Muthen, mit großer heller **Niederlage**, zu jedem Fabrikgeschäft geeignet, zu verkaufen **Merleburger-Strasse Nr. 13.**

Einige gute **Stüden Federbetten** sind umgähig. billig zu verk. **Harzgaße 3, p.**

Getragene Kleidungsstücke **Betten, Wäsche u. f. w.** kaufe u. verk. stets **Fran Road, Harzgaße 3, p.**

Bestes Hustenmittel **Rheinischer Trauben-Brust-Honig** von vielen Aerzten und genesenen Personen aller Stände und Classen empfohlen, selbst bei Lungenleiden und Abzehrungsküpfen von bestem Erfolge, à Flasche 1, 1 $\frac{1}{2}$ und 3 Mark

in Halle a/S. bei **Herrn Helmhold & Co., Droguenhandlung, Leipzigerstraße,**

ferner in **Merseburg** bei **Herrn Heinrich Schulte jun., in Schatstedt** bei **Herrn C. Apel, in Naumburg a/S.** bei **Herrn Louis Lehmann, in Weis-sentels** bei **Hrn. Apotheker W. Rauch,** in **Zeltz** bei **Hrn. C. F. Strobel, Altmarkt- und Brüderstr.-Ecke, in Quer-turt** bei **Hrn. A. Koch, in Sangerhausen** bei **Herrn Moritz Lüttig jun., in Torgau** bei **Herrn August Wilsch, am Paradeplatz, in Witten-berg a/E.** bei **Herrn Apotheker G. Mattfeus, Neues Kräutergewölbe,** wie in allen größeren Städten **Sachsens und Thüringens.**

Ohne obigen Fabrikstempel ist keine Flasche adt.

Einige gute frischmilchende Ziege wird zu laufen gesucht **Merleburgerstraße 8 a.**

Einige neue **Bettfedern, feine Schwannensfedern, fein gerissen u. stauffrei, gemachte Zulekts, neue Betten** zu billigen Preisen **Benkowitz, gr. Rittergaße 18.**

Einige neue starke **Stelmacher-Hobelant** verkauft **Leipzigerstraße 35.**

Sopha u. Matratzen empfiehlt billigst **Hint, Tapezierer, Fleischergaße 2.**

Albert Röhrig Nachfolger, Leipzigerstraße 99, empfiehlt: **Federleinen, Federköper, Matratzenrelle, Rouleauxleinen, Bettbezüge** in bester guter Qualität zu billigen Preisen. **Bettstelle mit Federmatratze, wenig gebr., zu verkaufen** **Steinhor 4.**

Mauersteine (beste hartgebrannte Waare) vorrätig **Schlettau, Zigelei G. Frisch.**

Einige gut rent. **Kanndäckerei** mit vollst. Inv., 1 $\frac{1}{2}$ M. Garten (2600 $\frac{1}{2}$) ist mit 300 $\frac{1}{2}$ Anzahlung, **Reißfelder 6 Jahre** unfindbar, zu verk. durch **Zenner, Endengasse 3a.**

Ein bedeutendes **Vorphyrysteinlager**, sehr guter **Plasterstein**, in großer **Mächtigkeit** vorhanden, 10 Minuten von der **Saale**, in **stetigem** Betriebe, **starker** Bedarf, mit **schönem** Wohnhaus, **Garten**, über 30 pCt. **Reinertrag** (25000 $\frac{1}{2}$) ist mit 6000 $\frac{1}{2}$ Anz., **Reißfelder 10 Jahre** unfindbar, zu verkaufen durch **Zenner, Endengasse 3a.**

Ein neues **massives** Haus mit **Vor- und Hintergarten**, herrschaftlich, **höflich** gelegen, (8000 $\frac{1}{2}$) ist mit 2000 $\frac{1}{2}$ Anz. zu verkaufen durch **Zenner, Endengasse 3a.**

Ein neues Haus mit **Einfahrt, gr. Hof, Garten, gr. Niederlagerräumen**, **gutem Keller**, **Räbe** der **Bahn** schon gelegen, zu jedem **g. Geschäft** passend, rent., (28500 $\frac{1}{2}$) ist mit 5000 $\frac{1}{2}$ Anz., **Reißfelder 3 Jahre** unfindbar, zu verk. durch **Zenner, Endengasse 3a.**

10000 \mathcal{A} werden hinter **15000 \mathcal{A}** oder **25000 \mathcal{A}** zur 1. Hyp. auf ein **Grundstück** mit **32 M. Acker**, **Wiesen u. Garten**, **Gebäude** ver., über **42700 \mathcal{A}** , gesucht durch **Zenner, Endengasse 3a.**

Ein altes **Stadtschloß**, noch **gut im** Stande, umgeben von **4 Morg. Wall** als **Wiese**, durch welche ein **Bach** fließt, sehr **höher**, **schöner** **Thurm** mit **prachtvoller** **romantischer** **Aussicht**, **7 gute Keller**, **vielen** **großen** **schönen** **Zimmern**, **Brücke**, **Brunnen**, **Stallung**, **verschiedene** **Räume** für **große** **Geschäfte** passend, (12000 $\frac{1}{2}$) ist mit 3000 $\frac{1}{2}$ Anz. zu verkaufen durch **Zenner, Endengasse 3a.**

Ein Haus mit **Hof, Stallung, Keller**, **250 $\frac{1}{2}$ Ertrag**, (3500 $\frac{1}{2}$) ist mit 1000 $\frac{1}{2}$ Anz. zu verk. durch **Zenner, Endengasse 3a.**

700 — 800 \mathcal{A} werden hinter **1000 \mathcal{A}** auf gute **Hyp.** gegen **6 pCt.** **Zinsen** gesucht durch **Zenner, Endengasse 3a.**

Wegen **Räumung** einer **Niederlage** werden die **versch. Hausgeräthschaften** **spotbillig** verkauft **Taubengasse 14.**

Schränke, Sophas, Kommoden, Tische, Bettstellen verk. **Brunnenstraße 6.**

Särge verk. bei Bedarf **billigst** **Zapfenstraße 1.**

Ger. Kleidung, Betten, Wäsche kauft **Frau Holzmann, H. Ulrichsstr. 1 b, part.**

2 Comptoir-Sesseln u. Asten-Schrank werden zu laufen gesucht. **Dff. N. 20. Exp. Häckselbant** kauft **Brunnenstraße 6.**

Zwei kräftige Männer für **dauernde** **Arbeit** sucht die **Bellberger Mühle** bei **Halle.**

Ein **anständig**, **junges** **Mädchen** wird zur **Er-lernung** der **herrschafstl. Küche** z. 1. **October** gesucht **Weitzenplan 2a.**

Ein **gewandtes** **Mädchen** ans **anständiger** **Familie** wird als **Verkaufsfrau** in ein **Waren-lagergeschäft** zum 1. **October** gesucht **gr. Steinstraße 27/28.**

Ein **kräftiges** **Mädchen** von **18 — 20** **Jahren** wird für den **ganzen** **Tag** **jogleich** **ge- sucht** **Blücherstraße 6, III.**

Ein **einfaches** **ordentliches** **Mädchen** gesucht **alter** **Markt 34.**

Necht ordentl. Mädchen such. sofort, 1. Sept. u. 1. Oct. **Dienst** durch **Emma Verhe, Rathhausg. 14** zur **Stode.**

Ein **sehr** **anständiges** **Mädchen** in **ge-gebenen** **Jahren**, in **Küche** und **Wirtschaft** **erfah- ren**, sucht 1. **October** **Stellung** bei **einer** **Reiche** oder **älteren** **Leuten**. Näheres **Leipzigerstraße 12, Blumenhandlung.**

Stellung **jungen** **Kabenmädchen**, **Stuben-, Haus- u. Kinder-mädchen**, **Kutscher u. Haus- burschen** durch **M. Stranbel, H. Ulrichsstraße 6.**

Für **mein** **Leinen- und** **Wesibwaren-geschäft** **suche** **per** **sofort** **oder** **1. October** **einen** **jungen** **Wann** (**Sohn** **achtbarer** **Ältern**) **als** **Rechnung.** **Albert Röhrig Nachf.**

Ein **ordentl. Hausm. gef. Merseb. Str. 13.**

Ein **ordentliches** **anständig**, **Mädchen**, welches **etwas** **Kochen** **versteht**, im **Walden** u. **Blättern** **Wäsche** **weiß** und **gute** **Zeugnisse** **aufzuweisen** **hat**, wird zum 1. **October** **ge- sucht** **Heinrichtstraße 1a, I.**

Ord. Mädchen werden **ge- sucht** und **nachge- wiesen.** **F. Heisinger, H. Schlam 3.**

Ein **gut** **empfohl.** **Mädchen** für **Küchen- u. Hausarbeit** **sucht** **zum** **1. Sept. c.** **M. Sarang, Ludwigs etc.**

Ein **Hausmädchen** mit **guten** **Kennt- nissen** wird **sofort** **bei** **hohem** **Lohn** **nach** **aufwärts** **ge- sucht** **gr. Wallstraße 1.**

Ein **ordentl. Mädchen** vom **Lande** **findet** **anft. Dienst** **Wühlischstraße 4** im **Kaden.**

Für **eine** **einzelne** **Dame** **sucht** **ein** **Mädchen** **bei** **hohem** **Gehalt** **(T. 3867)** **Frau Scholle, gr. Märkerstr. 17.**

Kellner u. Kellnerburschen **sucht** **(T. 3868)** **A. Scholle, gr. Märkerstr. 17.**

Brauch. **Dienstpersonal** f. **jede** **Hauswirt- schaft** **passend**, mit **g. Anz.** u. **hier** u. **außer- halb**, f. **sohl.** 1. **Sept. u. 1. Oct.** **Stelle** d. **Frau Herrmann, Erdel 19, am Markt.**

1. **October** **ein** **ordentl.** **zweil.** **Mädchen** **Leubengasse 17a, II.**

Die **Aufwartung** **wird** **ge- sucht.** **Wol- lagen 3. Ward & Co., Leipzigerstr. 105.**

Ein **recht** **ord.** **Mädchen** von **auswärts**, **5** **Jahre** **bei** **ih- rer** **Herrsch.** **sucht** **1. Oct. f. Küche u. Hausarbeit** **Stellung** **d. Fr. Deparade, gr. Schlam 10.**

Ein **anständig**, **Mädchen** von **auswärts**, in **Be- stiz** **guter** **Zeugn.** **sucht** **Stellung** **für** **Küche** **und** **Haus** **bei** **anft. Herrsch.** **zum** **1. October.** **Zu** **erfragen** **an** **Braubaugasse 28, part.**

Stelle-Geh. Eine **allein** **stehende** **Beamtenwitwe**, in **allen** **häu- slichen** **und** **wesiblichen** **Arbeiten** **bewandert**, **sucht** **zum** **1. October** **Stellung** **als** **Wirt- schaftsfrau** **oder** **Verkaufsfrau.** **Näheres** **Sophienstraße 9, Souterrain.**

Verpflichtung **im** **Walden**, **Plätten** **und** **Mähen** **für** **den** **ganzen** **Tag** **ge- sucht.** **Zu** **erfr.** **gr. Braubaugasse 20.**

Das Louis Kolbe Halle'sche

Kaufmännisches Unterrichts-Institut.	Louis Kast, Director und Kaufmann.
Besten Erfolg	garantirt.
Ausbildung zum tüchtigen Geschäftsmann.	Vorkenntnisse nicht erforderlich.

Beginn **des** **neuen** **Abend-curses** **in** **den** **nächsten** **Tagen**, zu **welchen** **Anmeldungen** **jederzeit** **entgegen- nehmen.** **Unterrichtszweige:** **Einfache u. doppelte Buchführung, Kaufm. Rechnen, Comptoir-Arbeiten, Correspondenz.**

Louis Kanatz, **Bücherrevisor,** **gr. Ulrichsstr. 49, I.** **Münchner** **Brauhaus,** **Eingang: Schulgasse 1. Thür.**

Unterricht **in** **der** **französischen** **Sprache,** **Grammatik, sowie** **Conversation** **ertheilt** **Wwe. Serlach, gr. Ulrichsstraße 11.**

Ein **im** **Unterrichten** **geübter** **stad. theol.** **et phil.** **wünscht** **im** **Lat. u. Griech.** **Privat- unterricht** **zu** **ertheilen** **oder** **eine** **Hauslehrerstelle** **zu** **übernehmen.** **Näheres** **Sophienstrasse 1 b, I.**

6000 \mathcal{A} **sind** **auf** **erste** **Hypothek** **zum** **1. Januar** **1878** **durch** **den** **Justizrat** **von** **Hadeke** **zu** **Halle** **a/S.** **auszuleihen.**

1000 \mathcal{A} **auf** **sichere** **Hypothek** **1. October** **auszuleihen** **Wüchtersstraße 14, part.**

Samstag **den** **19. August** **Entens-Anstegeln.** **Frau Ohme, Beckersstraße 6.**

6. Wörmlicherstraße 6. Werner's Restauration. **Samstag** **den** **19. August** **von** **4** **Uhr** **an** **Gänse, Enten, Hühner** **und** **Fische-Anstegeln.**

Zur **Preuss. Krone.** **Heute** **Samstag** **Tanzfränzchen.** **G. Weise.**